

A 20 | 27.10.2021 | Nr. 293/21

Hans-Jörn Arp: A20 : "Wird wie vom Bund vorgesehen zügig umgesetzt"

Hans-Jörn Arp, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute zum Thema Ampelbündnis und A 20:

„Es würde mich doch sehr erstaunen, wenn in einem Ampelbündnis im Bund, in dem auch der ehemalige schleswig-holsteinische Minister der Jamaika-Koalition Robert Habeck eine wichtige Rolle innehaben wird, die Signale für den Bau der A 20 auf Rot geschaltet würden.

Schließlich hat Habeck den Koalitionsvertrag in Schleswig-Holstein mitverhandelt, in dem es heißt: „Das Bundesautobahnnetz wie im Bundesverkehrswegeplan beschlossen, sieht eine leistungsfähige Ost-West-Verbindung vor. Der Weiterbau der A 20 wird wie vom Bund vorgesehen zügig umgesetzt.“

So wie wir Habeck kennen, steht er stets zu seinem Wort. Das wird auch in diesem Fall so sein.

Beruhigend auch zu wissen, dass sich die Vertreter der SPD und FDP auf Bundesebene in der Vergangenheit auch für den Tunnel im Rahmen der A 20-Elbquerung ausgesprochen haben.“